
Subject: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [krx](#) on Wed, 23 Jul 2014 19:51:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen.

Ich bin 20 Jahre alt, NW 4 und habe eine Überlegung im Kopf.

Vorneweg, Finasterid 2 Jahre lang genommen, mittlerweile nicht mehr, starke Nebenwirkungen etc...

Ich habe eine starke Körperbehaarung, vor allem am Bauch (ein bisschen mehr wie das hier : <http://haartransplantation.feriduni.com/typo3temp/pics/f8b961c1df.jpg>). Vor allem sind über 50 % 2er Grafts (ganz selten auch 3er Grafts.)

Ich werde höchstwahrscheinlich ein NW 7 mit ausgedünntem Donor werden wie mein Vater. Bei ihm war ab 35 der Donor auch stark ausgedünnt.

Meine Frage, denkt ihr es ist möglich, eine NW 7 nur durch BHG eine low density NW 2 Haarlinie zu verpflanzen ?

Ungefähr so ?

http://i1364.photobucket.com/albums/r728/TRICOPIGMENTAZIONE/Shaved%20Effect/shavedeffect5/paolopre_zpsc74331e5.jpg

Die optische Dichte würde ich dann mit SMP nachfüllen, und die Haptik ist durch die paar Härchen auch gegeben ?

Denkt ihr machbar ?

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [Prohairclinic](#) on Wed, 23 Jul 2014 20:24:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich wurde erst mal anfangen mit haar pigmentation alleine.

Die pigmentation wird beim kurze haarschnitt mehr optische effect bringen wie einige bht.

Spater kann mann noch immer BHT machen falls gewunchst.

Gruss,

B

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Wed, 23 Jul 2014 21:05:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Wed, 23 July 2014 21:51 Ich werde höchstwahrscheinlich ein NW 7 mit ausgedünntem Donor werden wie mein Vater. Bei ihm war ab 35 der Donor auch stark ausgedünnt.

Meine Frage, denkt ihr es ist möglich, eine NW 7 nur durch BHG eine low density NW 2 Haarlinie zu verpflanzen ?

Ich denke grundsätzlich schon, ist nur die Frage wie groß der Aufwand ist. Bei NW7 rechne ich mal mit eine kahlen Fläche von min 200cm². Wenn dort nur eine Dichte von 25 Grafts / cm² gesetzt wird, bei 4 Euro pro Graft bist Du bei 20T Euro. Vorausgesetzt alles wächst an und deine B-Grafts sind wirklich gut, sonst wird, auch bei mm-Schnitt die Dichte kaum für ein gutes Ergebnis ausreichen. Bei Entnahme vom Bauch dürfte es, aufgrund des weichen Gewebes, schwierig werden diese zu entnehmen. Brust geht aber auf jeden Fall, habe ich selber schon machen lassen. Ich denke bei ausgeprägter Brust und Rückenbehaarung sollte die Graftmenge kein Problem darstellen. Wenn Du B-Grafts für die Haarlinie nimmst, kann würde nur mm-Schnitt gut aussehen.

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [Hanzumon](#) on Wed, 23 Jul 2014 21:45:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich denke, bei NW 6 bis 7 ist es allgemein immer schwierig, noch tolle Ergebnis hinzubekommen. Günstig dürfte das nicht werden, wie MatteStattPlatte schon richtig geschrieben hat. Aber wir wollen dir ja auch nicht den Mut nehmen.

Bei einer Bodyhair-HT hast du meines Wissens zwei besondere Probleme: "Anwuchsrate" und "Dichte". Also komplett dichte Haare kannst du mit Bodygrafts vergessen. Aber dieses Ziel hast du ja garnicht, wenn man sich so die Ziel-Photos ansieht.

Anwuchsrate ist das zweite Problem. Gibt ja da unterschiedliche Aussagen von den Ärzten. Angeblich sind Anwuchsraten von 60% bis 70% nicht so selten. Heißt, du "verlierst" viele Haare bei der HT. Kostet Geld und die Grafts-Reserven werden weniger.

Wobei jetzt die große Frage ist, ob man theoretisch nicht "alle Bodygrafts" verwenden kann, wenn man "nur eine 2mm-Frisur" als Ziel hat. Da müssten doch dann auch "Bein-Haare" geeignet sein, oder? Vielleicht hat dazu ein anderer User genauere Infos dazu.

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [krx](#) on Thu, 24 Jul 2014 05:45:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr sollt mir nicht den Bauch pinseln , sondern sagen was realistisch ist.

An den Beinen habe ich auch noch gut Haare, auf dem Rücken nicht.

muss mal schauen ob das auch 2er Grafts sind....
Wie sieht es mit Narben aus ?

An der Entnahmestelle bestimmt möglich, aber im Zielgewebe ? Wie sieht es da aus ?

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5
Posted by [Tony84](#) on Thu, 24 Jul 2014 07:23:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kannst du uns mal Fotos von deinem aktuellen Status reinstellen? Würde sicherlich weiterhelfen und das ganze besser abzuschätzen.
Möglich ist bestimmt einiges mit dem entsprechenden Geld und einer sehr guten Anwachsrate in allen Bereichen.
Ob das aber deiner Vorstellung dann entspricht, kann und wird dir keiner sagen können.

Suche doch mal einen Fachmann für BHT auf und lass dich ausführlich beraten. Das ganze wird sicherlich langwieriger Prozess und dafür brauchst du einen "Masterplan"!
Das Thema Narbenbildung, gerade im Empfängerbereich hängt von vielen Faktoren ab (z.B. durchführender Doc, Wundheilung, Nachbehandlung etc.).

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5
Posted by [GrinderFX](#) on Thu, 24 Jul 2014 17:29:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Rat zur Pigmentation ist wohl ist wohl irgendwie widersprüchlich.
Was heißt denn erst mal anfangen? Laut den ganzen Aussagen aus den anderen Threads ist dies doch angeblich permanent.
Was denn nun?
Zumal es dann weitere Transplantationen sehr schwer macht.
Wenn man gute Körperhaare hat, wie es in diesem Falle scheint, ist es durchaus möglich gute Ergebnisse zu erzielen.
Allerdings kommen dann nur sehr wenige Ärzte in Frage, diese haben dann allerdings sehr gute Anwachsrate über 80%.
Diese kosten allerdings wieder mehr. Im Endeffekt kommt es dann aufs gleiche hinaus.
Ich denke unter 50 000 Euro wird man da dann kein vernünftiges Ergebnis erzielen.

Wo ich mir mehr sorgen machen würde wäre der Konsum von Finesterid im alter von 18 Jahren.
Ich bezweifel sehr stark, dass das unterdrücken von Hormonen in der Pubertät sinnvoll war.
Ich kann da wirklich keinen Arzt verstehen, der dies in dem alter verschreibt.

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [Blackster](#) on Thu, 24 Jul 2014 17:48:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist an sich eigentlich nur ne Frage des Geldes.

Ich würde mir mit den verfügbaren Kopfgrafts erstmal ne passable Haarlinie setzen lassen.

1500 - 2000 Grafts sollte sogar dein Donor hergeben.

Bodygrafts würde ich aus Kostengründen nur per Mikromotor entnehmen lassen.

Da wäre mir die Anwuchsrate nicht so wichtig, zumal man ja schon mit 1€/Graft dabei ist.

Ich würde mal sagen mit 10.000€ sollte sich für den Anfang schon etwas machen lassen.

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [GrinderFX](#) on Thu, 24 Jul 2014 18:09:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit dem Micromotor hast du massive Schwierigkeiten die schräg wachsenden Körperhaare vernünftig zu entnehmen und besonders die 1 Euro Anbieter geben sich da wenig Mühe.

Wenn du dann nur eine Anwuchsrate von 30% hast, eher sogar weniger und da 10000 angewachsene Grafts benötigst, dann bräuchtest du ja 30000+ Bodygrafts. Selbst wenn so viele vorhanden wären, wäre das eine extreme Belastung und ich bezweifel stark, dass wenn man so oft auf die selbe Stelle setzen muss, bis endlich alles dicht ist, dass das wirklich gut aussehen wird. Eher vernarbt, was ja jede weitere Sitzung immer schwerer macht.

Und 30000 Euro würde auch die Methode kosten. Da dann doch lieber zu einem Spezialisten gehen und hoffen, dass von den 10000 Gesetzten Bodygraft 8000 - 9000 wirklich anwachsen, auch wenn das dann 50000 kostet.

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [Hanzumon](#) on Thu, 24 Jul 2014 19:42:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wobei man grundsätzlich sich jetzt auch fragen soll, ob man 30.000 bis 50.000 Euro [irgendwann müsste es doch auch nen Mengenrabatt geben, oder] für eine HT ausgeben soll, nur um am Ende sich an einer "3mm Frisur" zu erfreuen. Also wenn ich mit 20 Jahren schon Noorwood 4 gehabt hätte (soll jetzt natürlich keine Kritik sein) trotz Fin, dann würde ich mich mit dem Thema HT garnicht mehr groß beschäftigen.

Nicht falsch verstehen. Bei HTs würde ich grundsätzlich auch nicht "geizig werden", aber irgendwie muss doch noch der Preis noch ne Relation zum Ergebnis haben. Ich persönlich würde sofort nen Kredit über 100.000 Euro aufnehmen, wenn ich für den Preis nochmal NW 0 oder NW 1 mit dichten Haaren bekommen würde. Wahrscheinlich sogar noch mehr. Aber für ein solches geplantes Ergebnis?

Keine Ahnung, wie krx jetzt subjektiv dazu steht, aber objektiv kann man doch niemanden dazu raten. Dazu weiß auch niemand, ob die Haut und die Nerven das mitmachen bei 10.000 Grafts. Garantie hat grundsätzlich niemand. Und dann muss man auch noch den Narben im

Entnahmebereich denken. An der Brust ist das doch schon doof, wenn man zig Narben hat, auch wenn sie nur minimal sind. Am Rücken dagegen stören die Narben kaum. Sieht man selbst nicht

Da würde ich mich auch eher mit dem Thema Pigmentation beschäftigen. Da könnte er sofort starten (ne HT mit 20 Jahren dagegen ist ja wenig sinnvoll und selbst wenn er seinen Masterplan umsetzen möchte, dauert das zig Jahre). Gibt ja auch "nicht permanente Pigmentationen", die nach ein paar Jahren an Intensität verlieren und dann erneuert werden können.

Kostet nur ein Bruchteil, krx könnte noch 2014 starten und von der Differenz kann er sich ein schönes Cabrio kaufen. Macht doch auch viel Spaß. Gibt ja noch andere nette Sache, als ne vernünftige Frisur im Leben. Und wenn ihm das Ergebnis nicht gefällt, verschwindet es später wieder. Ne dauerhafte Pigmentation würde ich auch nicht machen. Aber das andere wäre auch ne überlegenswerte Option, bevor krx jetzt 50.000 Euro ausgeben muss.

Was ich damit sagen will: Nur weil man die HT jetzt in der Theorie durchplanen kann, muss es deshalb aber noch lange nicht die beste Lösung für das Problem sein.

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [GrinderFX](#) on Thu, 24 Jul 2014 20:01:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht ist er ja reich?

Aber es stimmt. Es wären mit Sicherheit 2 Sitzungen was ich bei Bodygrafts auf insgesamt 3 Jahre ziehen würde, bei denen man 2 Jahre davon bestimmt furchbar aussehen würde. Keine Ahnung ob man mit 20 - 22 entstellt aussehen möchte.

Auch die nicht permanente Pigmentation ist nicht wirklich eine Lösung. Denn die Verschwindet ja nicht von einer Sekunde auf die andere sondern blasst über die Monate/ Jahre aus und sieht dann am Ende erst mal für eine ganze Weile total furchbar aus. Also muss man wieder nachlegen um nicht kacke auszusehen und so wird man das niemals mehr los.

Subject: Aw: Body Hair Grafts low density NW 7 zu NW 2.5

Posted by [krx](#) on Thu, 24 Jul 2014 20:10:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haha reich bin ich leider nicht. Die 50.000 werde ich wohl in nächster Zeit definitiv nicht haben

SMP wäre dann Tricopigmentation, hält 1 Jahr. Aber natürlich ist das Ausblassen ein Argument.

<http://www.beautymedical.it/portfolio/tricopigmentazione-del-cuoio-capelluto/>

<http://www.beautymedical.it/portfolio/tricopigmentazione-cuoio-capelluto-alopecia/>

Aber das macht halt nur Sinn, wenn man einen konstanten Haarstatus hat, bzw. überhaupt Haare auf der Fläche hat, weil es sonst nur ein "2-D" Effekt ist...
